Gemeinde blatt Gottenheim Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim

48. Jahrgang

Freitag, 11. Oktober 2019

Ausgabe 41

www.gottenheim.de

Weinbaugemeinde am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 31. Oktober 2019 ist es soweit. Der neue Kindergarten ist baulich fertiggestellt und wird uns offiziell übergeben. Er wird im Anschluss noch mit Möbeln ausgestattet, Restarbeiten werden noch durchgeführt und dann in Betrieb genommen. Für Montag, den 25. November 2019 ist der erste Kindergartentag im neuen Kindergarten geplant Am Sonntag, den 08. Dezember 2019 findet ein "Tag der offenen Tür" statt, zu dem ich Sie alle schon heute gerne einladen möchte.

Mit dem Umzug des Kindergartens an den neuen Standort wird der alte Standort in der Kaiserstuhlstraße nun frei. Zur Bebauung des Grundstücks "alter Kindergarten" und der "Bahnhofsachse" sind mittlerweile Konzepte bei der Gemeinde eingegangen. Diese Konzepte wollen wir Ihnen bei der Einwohnerversammlung am Montag, den 14. Oktober 2019 um 19:30 Uhr in der Turnhalle unserer Grundschule vorstellen und mit Ihnen diskutieren.

Unsere Entscheidungsgrundlage zur Vergabe der Grundstücke sind die Ergebnisse der Bürgerbeteiligung und deren Umsetzung in einem schlüssigen Gesamtkonzept.

Ein sehr wichtiges Thema in den Konzepten wird das Thema "Wohnen im Alter" sein, auf das wir ein ganz besonderes Augenmerk legen werden.

Ich freue mich auf Ihr Kommen!

Herzliche Grüße

Christian Riesterer Bürgermeister

Einwohnerversammlung

Am Montag, den 14. Oktober 2019 findet um 19.30 Uhr in der Turnhalle der Grundschule eine Einwohnerversammlung statt:

Tagesordnung

- 1. Begrüßung
- 2. Vorstellung der Konzepte zur Bebauung der Bahnhofsachse und des Grundstücks des alten Kindergartens
- 3. Fragen und Anregungen der Einwohner/innen
- 4. Verschiedenes und Aktuelles

Die Einwohnerinnen und Einwohner sind zur Versammlung herzlich eingeladen.

Christian Riesterer Bürgermeister

Helene Mierscheid ist mit ihrem Programm "Wenn das der Wähler wüsste" am Donnerstag, 17. Oktober, 20 Uhr, in der Bürgerscheune.

Am 18. Oktober wird um 20 Uhr in der Bürgerscheune wieder Salsa getanzt



Herbst im politischen Weinberg

Rund 600 Kilogramm Spätburgundertrauben wurden am Montag, 7. Oktober, bei herbstlicher aber trockener Witterung aus dem politischen Weinberg im Gottenheimer Rebberg geholt. Bürgermeister Christian Riesterer hatte wieder seine Rathaus-Mannschaft samt Nachwuchs, Gemeinderäte und Gäste versammelt, um im Weinberg die Ernte aus einem Jahr Arbeit in den Reben einzuholen. Fachlich begleitet wurde die Weinlese vom Vorsitzenden der WG Gottenheim, Michael Schmidle, und vom Vorstandsvorsitzenden des Badischen Winzerkellers (BWK), Dr. Peter Schuster, die ebenfalls mit Scherle und Eimer ausrückten, um Trauben zu ernten.

Schon seit mehr als zehn Jahren bewirtschaftet die Gemeinde in der Lage "Gottenheimer Kirchberg" ein 8,6 Ar großes Rebstück, das mit alten Spätburgunderreben besetzt ist. Bewirtschaftet wird die Rebparzelle vom Bürgermeister und



den Mitarbeitern der Gemeindeverwaltung, die von Gemeinderäten und von fachkundigen Winzern der WG Gottenheim unterstützt werden. Aus den Selectionstrauben macht der Badische Winzerkeller in Breisach einen ausgezeichneten Spätburgunder Rotwein, der als Repräsentationswein der Gemeinde Gottenheim bei festlichen Anlässen wie Jubiläen und runden Geburtstagen ausgeschenkt oder als Präsent verschenkt wird.

Während am Montagnachmittag in den Reihen des politischen Weinbergs fleißig geherbstet wurde, sorgten Themen wie der Verlauf der Weinlese dieses Jahr, die erzielten Qualitäten – aber auch weinpolitische Entwicklungen für angeregten Austausch. Schon im Rebberg wurden nach getaner Arbeit die Öchslegrade gemessen: 100 Öchsle zeigte der Refraktometer an und Bürgermeister Riesterer und seine Mitstreiter waren zufrieden mit der ausgezeichneten Qualität der Trauben, aus denen die Kellermeister des BWK sicher wieder einen ausgezeichneten Spätburgunder machen werden.

Nach der Arbeit freuten sich alle fleißigen Helferinnen und Helfer auf ein deftiges Vesper in den Reben – mit allem was dazugehört und natürlich einem Glas Gottenheimer Wein. Der Bürgermeister dankte dabei allen Helferinnen und Helfern aus der Gemeindeverwaltung und dem Gemeinderat für die Arbeit in den Reben das ganze Jahr über – vom Rebschnitt über die Laubarbeit bis zum Trauben teilen und der Weinlese. Auch der ehemalige Gemeinderat Walter Hess unterstütze die verschiedenen Arbeitsschritte im politischen Weinberg nach wie vor mit Know-how und Arbeitskraft, so der Bürgermeister.

Nach dem Vesper nutzte Bürgermeister Riesterer die Gelegenheit für einen Besuch der WG-Annahmestelle in der Umkircher Straße, wo die Trauben gewogen und für den Transport zum BWK in Breisach verladen werden. Der Bürgermeister lobte die gute Organisation und den reibungslosen Ablauf bei der Annahme der Trauben und informierte sich vor Ort über den Verlauf der Weinlese in Gottenheim, die in dieser Woche voraussichtlich beendet wird.

Ausbau Breisgau S-Bahn zwischen Freiburg und Gottenheim

in Anlehnung an unsere Mitteilung vom 02.09.2019 teilen wir Ihnen ergänzend mit, dass die Sonntagsarbeiten auf der Strecke 4310 zwischen Freiburg und Gottenheim bis einschließlich Sonntag, den 22. Dezember andauern werden.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung. i. A. Viktoria Helwig Projektingenieurin Bautechnik S-Bahn Breisgau

Großprojekte Südwest (I.NG-SW-B)
DB Netz AG
Gutschstraße 6, Gebäudeteil H
76137 Karlsruhe
Tel. +49 721 / 938 – 6617;
Intern 972 – 6617 Mobil +49 1523 7581835



Aufruf zur Haus- und Straßensammlung

vom 1. bis 17. November 2019

Für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. um Ihre Spende.

In wenigen Wochen jährt sich der Gründungstag des Volksbundes, der 16. Dezember 1919, zum 100. Mal. Ein Jahr war nach dem Ende des Ersten Weltkrieges vergangen. Es gab so viel zu tun! Europa war auch nach Ende dieses Krieges kein Kontinent des Friedens. Innere Wirren erschütterten nicht nur unser Land.

Was die Menschen von damals nicht wissen konnten: Ein weiterer Krieg würde nur 20 Jahre später noch mehr Elend und Tod über den leidgeprüften Kontinent bringen. Vor 80 Jahren begann mit Deutschlands Angriff auf Polen der Zweite Weltkrieg in Europa. Seine Folgen wirken bis heute nach. Nicht mit allen unseren Nachbarländern gibt es ein entspanntes, belastungsfreies Verhältnis.

Wir haben gelernt, mit unserer Geschichte sensibel umzugehen. Wir bemühen uns redlich, sie auch aus der Perspektive anderer Nationen zu betrachten. So schwierig das manchmal ist, so lohnend ist es doch. Die Bereitschaft, zu verstehen und uns zu versöhnen ist elementar für die Wahrung des Friedens.

Auch die Grabpflege dient der Aussöhnung und Heilung von Wunden zwischen ehemaligen Feinden. Der Volksbund arbeitet in 46 Staaten. Gegenwärtig betreut er die Ruhestätten von über 2,7 Millionen deutschen Kriegstoten auf 832 Kriegsgräberstätten.

Breite Anerkennung findet zudem die Jugendarbeit des Volksbundes. Sie ist seit jeher ein geeigneter Brückenbauer internationaler Verständigung. Der Volksbund ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe und betreibt seit 1953 als einziger Kriegsgräberdienst eine eigene Jugend- und Schularbeit.

Bitte helfen Sie daher dem Volksbund durch Ihre Spende für die Anlage und Pflege von Kriegsgräberstätten sowie für den Ausbau der Jugendarbeit. Sie tragen so zum Frieden in Europa bei.

Guido Wolf MdL Minister der Justiz und für Europa des Landes Baden-Württemberg Vorsitzender des Landesverbands

Bankverbindung: Sparkasse Bodensee IBAN: DE81 6905 0001 0000 0122 52

Dr. Sven von Ungern-Sternberg Regierungspräsident a. D. Bezirksvorsitzender Südbaden-Südwürttemberg

Café-Treff und Bingo-Time bei den Klangchaoden

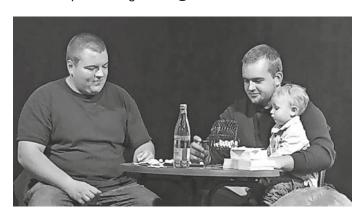
Am vergangenen Sonntag, 6. Oktober, freute sich die Guggemusik Klang Chaode Gottenheim über zahlreiche Gäste zum Café-Treff in der Bürgescheune am Rathaus. Die Besucher, unter ihnen auch Bürgermeister Christian Riesterer, hatten die Wahl zwischen vielen leckeren selbst gebackenen Kuchen und Torten – übrigens auch zum Mitnehmen. In der Bürgerscheune herrschte eine lockere und gesellige Stimmung, besonders als es – wie bei den Klang Chaoden schon üblich – wieder hieß: Bingo-Time. Gerne wurde das Angebot wahrgenommen und der Nachmittag ging bei Spaß und Spiel viel zu schnell vorbei.

Noch zweimal haben die Gottenheimer Bürgerinnen und Bürger dieses Jahr Gelegenheit, bei einem Café-Treff in der Bürgerscheune am Rathaus Freunde, Nachbarn und Bekannte zu treffen oder neue Menschen kennenzulernen. Am Sonntag. 3. November, 15 Uhr bis 17 Uhr, bewirtet der katholische Kirchenchor in der Scheune, am Sonntag, 1. Dezember, freut sich die Jugendkapelle des Musikvereins über viele Gäste.

Die Café-Treffs in der Bürgerscheune am Rathaus wurden von der BE-Gruppe BürgerScheune vor mehr als zehn Jahren ins Leben gerufen. In der Regel immer am ersten Sonntag im Monat bewirten Vereine, Gruppen und Schulklassen in der Scheune mit selbst gebackenem Kuchen, Kaffee und Getränken. Immer wieder wird zusätzlich ein Musik- oder Unterhaltungsprogramm angeboten.

Auch die Termine für 2020 stehen schon fest. Die Café-Treffs finden im kommenden Jahr an folgenden Terminen statt: 2. Februar, 1. März, 5. April, 3. Mai, 7. Juni, 5. Juli, 2. August, 4. Oktober, 1. November und 6. Dezember. Im Januar und im September (Hahleraifest) finden 2020 keine Café-Treffs statt. Einige Termine sind bereits vergeben (Februar, April, Oktober und November), die noch offenen Termine sollten möglichst bis zur Sitzung der Vereinsgemeinschaft vergeben werden. Vereine und Gruppen, die im nächsten Jahr gerne bei einem Café-Treff in der Bürgerscheune bewirten wollen, können sich deshalb schon jetzt zwecks Terminvergabe an Stephanie Hagemann von der BE-Gruppe BürgerScheune wenden unter Telefon 07665/9472261 oder

E-Mail stephanie.hagemann@t-online.de.





Bayrischer Abend und Tag der offenen Tür bei der Feuerwehr

Im Wechsel mit dem Hahleraifest lädt die Freiwillige Feuerwehr Gottenheim im Herbst traditionell zum Tag der offenen Tür in das Feuerwehrhaus in der Bahnhofstraße ein. Vor drei Jahren wurde zudem erstmals ein Bayrischer Abend am Tag vor dem Feuerwehrfest veranstaltet, das mittlerweile schon dazu gehört. So waren am vergangenen Wochenende wieder die Gottenheimer in großer Zahl auf den Beinen, um am Bayrischen Abend und beim Tag der offenen Tür mit und bei der Feuerwehr zu feiern. Ein Kraftakt für die Feuerwehrleute – denn am Samstag wurde bis zum frühen Morgen bayrisch im Feuerwehrhaus gefeiert und schon wenige Stunden später fanden sich am Sonntagmorgen zum Frühschoppen die ersten Festgäste ein. Den ganzen Sonntag wurde beim Tag der offenen Tür bei original Gottenheimer Feuerwehrzwiebelkuchen und neuem Süßen, einem leckeren Mittagessen sowie Kaffee und Kuchen im und vor dem Feuerwehrhaus gefeiert. Für die Kinder gab es eine Hüpfburg, Wasserspiele und die beliebten Fahrten mit dem Feuerwehrauto. Das Wetter zeigte sich dabei von seiner besten Seite, so dass das Fest der Feuerwehr – auch schon traditionell – bei Sonnenschein und guter Stimmung ablaufen konnte.

Bei der traditionellen Schauübung am Sonntagnachmittag zeigten die Mädchen und Jungen der Jugendfeuerwehr, was sie bei den Proben, die alle zwei Wochen am Dienstag stattfinden, von den fünf Betreuern der Jugendfeuerwehr gelernt haben. Interessiert verfolgten die Besucher, unter ihnen die stolzen Eltern und Geschwister der Jugendlichen, das Löschen eines in Brand geratenen Paletten-Stapels. Feuerwehrmann und Ausbildungsleiter Michael Geng kommentierte die Übung, die - bestens vorbereitet - konzentriert und zügig voran ging. Derzeit sind rund 20 Jugendliche zwischen neun und 17 Jahren in der Jugendfeuerwehr aktiv, darunter zwei Mädchen. Die Schauübung hatten die Kinder und Jugendlichen drei Mal geübt, berichtete Simone Helbling aus dem Team der fünf Jugendbetreuer um Jugendleiter Bastian Kanzinger am Rande der Übung. Zunächst wurde der Paletten-Stapel vor den Augen der zahlreichen Zuschauer entzündet. Als das Feuer richtig brannte, fuhr die Jugendfeuerwehr unterstützt von aktiven Feuerwehrmännern – mit dem Löschfahrzeug heran. Die Kinder und Jugendlichen nahmen Aufstellung vor dem Fahrzeug und erhielten von der Einsatzleitung ihre Befehle. Die Schläuche wurden ausgepackt, ausgerollt und zusammengefügt. Dann hieße es "Wasser marsch". In wenigen Minuten hatten die Nachwuchs-Feuerwehrleute das Feuer gelöscht und es ging ans Aufräumen. Die Schläuche wurden wieder eingerollt und im Feuerwehrauto verstaut. Während und nach der Übung berichtet Michael Geng über verschiedene Themen rund um die Feuerwehr – auch das Thema Rettungsgasse wurde behandelt. Neben praktischen Übungen und theoretischen Informationen stünden auch Pokalwettkämpfe, Wettbewerbe und gemeinsame Unternehmungen bei der Jugendfeuerwehr auf dem Programm, machte Michael Geng Lust darauf, mitzumachen. Interessierte Kinder und Jugendliche seien in der Jugendfeuerwehr jederzeit willkommen.



Metallverwertung bedankt sich für Brandschutzunterweisungen mit einer Spende

Alle zwei Jahre bilden Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Gottenheim bei der Firma Metallverwertungsgesellschaft mbH (MVG) die Brandschutzhelfer im Unternehmen weiter. Auch dieses Jahr hatte Ausbildungsleiter Michael Geng mit einigen Feuerwehrkameraden der Gottenheimer Wehr die vorgeschrieben Unterweisungen bei der Metallverwertung durchgeführt. "Der Erfolg der Unterweisung konnte schon bei drei Einsätzen in diesem Jahr nachgewiesen werden", informiert Michael Geng über den Nutzen der Schulungen. Die Metallverwertung bedanke sich für die Unterstützung beim Brandschutz für das Unternehmen immer mit einer kleinen Spende, die für die Ausrüstung der Feuerwehr eingesetzt werde.

Dieses Jahr kam die Spende der Jugendfeuerwehr zugute: Im Rahmen des Tages der offenen Tür bei der Feuerwehr am 29. September übergab André Herrmann von der Abteilung Arbeitssicherheit der MVG einen Karton mit neuen Einsatzhandschuhen an die Jungs und Mädchen der Jugendfeuerwehr, die zuvor bei einer Schauübung ihr Können unter Beweis gestellt hatten. Die Jugendlichen freuten sich mit dem Betreuerteam der Jugendfeuerwehr um Bastian Kanzinger über die neuen Handschuhe, die bei den nächsten Proben zum Einsatz kommen werden.





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Derzeitige Verkehrssituation in der Schul- und Kaiserstuhlstraße

Durch den Bau des neuen Kindergartens und durch die Bahnbaustelle, mit der Sperrung der Bahnhofstraße, herrschen teilweise chaotische Verkehrsverhältnisse in der Schul- und in der Kaiserstuhlstraße. Hierfür möchten wir bei den Anwohnern dieser Straßen nochmals um Verständnis bitten und uns für die bisherigen Zugeständnisse bedanken.

Wir haben es aber bald geschafft! Am 31.10.2019 ist der neue Kindergarten baulich fertiggestellt und der Parkplatz vor und seitlich des Kindergartens kann wieder in Betrieb genommen werden. Anfang November ist dann auch die Bahnhofstraße wieder durchgängig befahrbar. Wir sind davon überzeugt, dass sich dann die Verkehrssituation wieder normalisieren wird.

An dieser Stelle haben wir aber eine dringende Bitte an unsere Eltern.

Bringen Sie ihre Kinder bitte zu Fuß oder mit dem Fahrrad zur Schule!

Die Schulstraße ist nicht dafür ausgelegt, dass die Kinder mit dem Auto vor die Schule gefahren werden. Derzeit wird zu den Bring- und Abholzeiten beidseitig in der Schulstraße geparkt. Ein Durchkommen ist dann für andere Fahrzeuge kaum noch möglich. Wir appellieren hiermit an die Vernunft der Eltern durch ihr Parkverhalten die Kinder, die zu Fuß unterwegs sind, nicht zu gefährden. Bitte beachten Sie das Parkverbot direkt vor der Schule.

Herzlichen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Ampelanlage in der Hauptstraße wird durch einen Zebrastreifen ersetzt

Die Ampelanlage auf der Höhe des Döner-Imbisses in der Hauptstraße in Gottenheim ist schon seit einiger Zeit defekt. Derzeit sorgt eine mobile Anlage dafür, dass die Autos bei Rot halten, um insbesondere Schulkindern den Übergang über die Straße zu ermöglichen. In der Gemeinderatssitzung am 26. September teilte Bürgermeister Christian Riesterer mit, dass die defekte Ampelanlage nicht mehr repariert werden könne. Das Landratsamt habe vielmehr in einem Schreiben mitgeteilt, dass die Ampel abgebaut und durch einen Zebrastreifen an selber Stelle ersetzt werden soll. Der Abbau der Ampel und das Aufbringen des Zebrastreifens sind in den Herbstferien geplant.

"Trotz aller Bemühungen ist infolge des Alters der Anlage das Beschaffen der notwendigen Ersatzteile und eine Reparatur nicht mehr möglich. Eine vollständige Erneuerung der Anlage oder das längere Aufrechterhalten von provisorischen Maßnahmen ist mit einem immensen Kostenaufwand verbunden und wirtschaftlich nicht vertretbar", heißt es im Schreiben aus dem Landratsamt. Aus Sicht der Behörde sei eine Ampel ohnehin seit der Fertigstellung der Umgehung durch die B31 nicht mehr notwendig, da der Verkehr stark abgenommen habe, schreibt Michael Wunderlich vom Fachbereich Verkehrslenkung und Straßenverwaltung im Landratsamt weiter.

Allerdings sei auch das Landratsamt der Meinung, dass aufgrund des Verkehrsaufkommens eine sichere Überguerungsmöglichkeit über die Hauptstraße an dieser Stelle weiterhin notwendig sei. Ein Zebrastreifen sei dabei eine sichere Alternative zu einer Ampel. Aufgrund von veränderten rechtlichen Regelungen zum Einsatz von Fußgängerüberwegen (Zebrastreifen) im Land Baden-Württemberg sei ein solcher an dieser Stelle möglich. Für einen Zebrastreifen spreche auch der stetigere Verkehrsablauf: Wartezeiten von FußgängerInnen würden ebenso reduziert wie von Fahrzeugen an roten Ampeln. "Sowohl eine Steigerung des Fußverkehrs als auch eine Verstetigung des Kfz-Verkehrs haben eine positive Wirkung auf die Luftqualität und die Klimabilanz des Verkehrs. Aus diesem Grund hat das Land die Einsatzbereiche nicht nur hinsichtlich der Fußgängerzahlen sondern auch im Bereich höherer Kfz-Verkehrsstärken deutlich erweitert", schreibt Wunderlich. Ein Zebrastreifen – nicht aber eine Ampelanlage – entspreche zudem an dieser Stelle in der Gottenheimer Hauptstraße den aktuell vorliegenden Vorschriften.

Vorankündigung

Einladung zur öffentlichen Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am

Donnerstag, 24. Oktober 2019, um 19:00 Uhr

im Sitzungssaal des Rathauses statt.

Die Tagesordnung wird im nächsten Mitteilungsblatt bekannt gegeben. Außerdem ist die Tagesordnung der Sitzung ab 17.10.2019 auf unserer Homepage unter www. gottenheim.de eingestellt und im Schaukasten vor dem Rathaus ausgehängt.

Die Bürgerschaft ist zur Sitzung herzlich eingeladen.

Christian Riesterer Bürgermeister

Nächste Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald

Am Dienstag, den 15. Oktober findet um 15:00 Uhr findet im Kleinen Sitzungssaal des Landratsamtes in der Stadtstraße 2 in Freiburg die nächste öffentliche Sitzung des Struktur- und Finanzausschusses des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald statt. Auf der Tagesordnung stehen die Bestellung eines stellvertretenden Vorsitzenden des Struktur- und Finanzausschusses sowie die Bekanntgabe zur Annahme von Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen. Die Sitzungsunterlagen finden sich eine Woche vor der Sitzung im Rats- und Informationssystem auf der Homepage des Landkreises unter der Adresse

https://kreistag.lkbh.net/termine



Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft, Verkehr und Umwelt des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald

Am 14. Oktober um 14:00 Uhr findet im Kleinen Sitzungssaal des Landratsamtes in der Stadtstraße 2 in Freiburg die nächste öffentliche Sitzung des Ausschusses für Wirtschaft. Verkehr und Umwelt des Landkreises Breisgau-Hochschwarzwald statt, Auf der Tagesordnung stehen die Bestellung eines stellvertretenden Vorsitzenden des Ausschusses, ein Sachvortrag zum Projekt "Biodiversität statt verwilderte Unterlagsreben", der Tourismusbericht 2018/2019 und ein mündlicher Bericht zur Umsetzung des integrierten Gesamtkonzepts "Rahmenplan Feldberg 2020". Die Sitzungsunterlagen finden sich eine Woche vor der Sitzung im Rats- und Informationssystem auf der Homepage des Landkreises unter der Adresse

https://kreistag.lkbh.net/termine

Aus der Arbeit des Gemeinderates

Feuerwehrhaus in der Bahnhofstraße soll erweitert werden

Gerade noch ein moderner Neubau in der Bahnhofstraße, ist das Feuerwehrgerätehaus schon wieder in die Jahre gekommen. Viele technische Details im Haus der Freiwilligen Feuerwehr Gottenheim, das vor rund 30 Jahren gebaut wurde, entsprechen nicht mehr den aktuellen Vorgaben. Insbesondere ist die Anordnung der Spinde hinter den Fahrzeugen in der Fahrzeughalle nicht mehr zulässig und vor allem gefährlich. Neben den Umkleideräumen fehlt es zudem an nach Geschlechtern getrennten Duschen und WCs.

The second secon

"Unsere Feuerwehrfrau muss sich unten vor dem Männer-WC umziehen", berichtete Feuerwehrkommandant Dominik Zimmermann, der mit seinem Stellvertreter Simon Schätzle im Zuschauerraum Platz genommen hatte, im Rahmen der jüngsten Gemeinderatssitzung am 26. September. Trotz einer vor wenigen Jahren installierten Absauganlage seien die Umstände, unter denen die Feuerwehrleuten ihrer Tätigkeit nachgehen müssen, nicht mehr zulässig, ergänzte Bürgermeister Christian Riesterer. "Wie müssen die Situation im Feuerwehrhaus entschärfen", so der Bürgermeister. Eine Erweiterung und Modernisierung des Feuerwehrgerätehauses sei unumgänglich.

In der Sitzung hatten die Gemeinderäte über eine erste Machbarkeitsuntersuchung und eine Vorplanung zu befinden, die der freie Architekt Lothar Wolf aus Münstertal im Gemeinderat vorstellte. In Vorgesprächen mit der Feuerwehr habe man über die Notwendigkeit einer Erweiterung des Feuerwehrhauses gesprochen und nach Lösungen gesucht. Der Vorentwurf, den Architekt Wolf heute vorstelle, sei mit der Feuerwehr abgestimmt und entspreche den Bedürfnissen der Wehr, führte der Bürgermeister in das Thema ein. Die begrenzten Platzverhältnisse würden eine Erweiterung aber extrem schwierig machen. In Münstertal habe Architekt Lothar Wolf ein ähnliches Projekt verwirklicht. Der Anbau am dortigen Feuerwehrhaus sei funktional und gut gelungen. So habe man gemeinsam mit der Feuerwehr beschlossen, den Architekten um eine erste Machbarkeitsuntersuchung zu bitten.

Auch der Architekt nannte den Wunsch, das Gottenheimer Feuerwehrhaus am aktuellen Standort zu erweitern, eine "knifflige Aufgabe". Er denke aber, man habe einen guten Ansatz gefunden. Für den geplanten Anbau müssen Befreiungen vom geltenden Bebauungsplan beantragt

werden, da das Baufenster nicht für den Anbau ausreicht. Dennoch halten der Bürgermeister und die Feuerwehr die Vorplanung des Architekturbüros Wolf für eine gute und sinnvolle Lösung. Der Architekt stellte einen Vorentwurf vor, der einen zweiteiligen Anbau an das Feuerwehrhaus im hinteren Bereich entlang der Einfahrt in das Wohngebiet "Im Schulacker" vorsieht. Hier sollen

Umkleidekabinen – getrennt für Frauen und Männer -, sanitäre Anlagen, insbesondere getrennte Duschen, und ein Anstellraum zur Aufbewahrung von schwerem Gerät geschaffen werden. "Derzeit müssen wir schwere Gerätschaften zum Gebrauch aus dem Keller herauftragen und danach wieder hinunterbringen", berichtete der stellvertretende Kommandant Simon Schätzle von den beengten Verhältnissen im Feuerwehrhaus.

Wie Architekt Wolf erläuterte, könnten durch seine Planung Umkleiden für 40 Feuerwehrmänner mit 48 Quadratmetern Fläche und zusätzlich eine Umkleide für fünf Frauen (sechs Quadratmeter) geschaffen werden, sowie getrennte Duschen und Toiletten, eine neue Funkzentrale und der gewünschte Abstellraum. Zu den aktuell rund 300 Quadratmetern Grundfläche des Feuerwehrhauses könnten durch den Anbau 102 Quadratmeter Fläche dazukommen, informierte Wolf die Gemeinderäte. Der neu zu umbauende Raum betrage rund 344 Kubikmeter.

Die Planung sehe vor, einen dreieckigen kleineren Anbau an der Rückseite der Fahrzeughalle zu realisieren und dahinter entlang der Straße "Im Schulacker" einen etwas höheren rechteckigen Bau anzuschließen. Dieser könne bei weiterem Platzbedarf später in einem zweiten Bauabschnitt aufgestockt werden, zum Beispiel um Räume für die Jugendfeuerwehr zu schaffen, erläuterte der Architekt sein Konzept. Durch die Anordnung der beiden Baukörper entstehe eine Innenhofsituation hinter dem Altbau und dem bestehenden Feuerwehrhaus. Die Baukörper sollen in klassischer Holzrahmenbauweise realisiert werden; so sei der Anbau auch zügiger fertigzustellen. Der Architekt stellte auch eine erste Kostenschätzung vor: Er hat ausgerechnet, dass der Anbau für das Feuerwehrhaus rund 380.000 Euro kosten wird. Der Bürgermeister rechnet mit Zuschüssen vom Land und Bund in Höhe von rund 30 Prozent der Kosten.

Für die Feuerwehr sei der geplante Anbau eine "super Sache" stellte Feuerwehrkommandant Dominik Zimmermann fest. Den Anforderungen, denen die Feuerwehr heute bei Einsätzen gegenüber stehe, könne man mit der aktuellen Situation im Feuerwehrhaus nicht gerecht werden. Zudem hätten die Jungen und Mädchen der Jugendfeuerwehr keinen Platz und müssten ihre Anzüge mit nach Hause nehmen.

Im Zuge der Bauarbeiten, wurde aus dem Gemeinderat angeregt, könnte auch die Frage der teilweise von Anwohnern genutzten Parkplätze hinter dem Feuerwehrgerätehaus neu geregelt werden. Der stellvertretende Feuerwehrkommandant Simon Schätzle gab zu bedenken, dass aktuell für Feuerwehrleute nur sieben Parkplätze neben dem Altbau ausgeschildert seien, vorgeschrieben

seien aber 30 Parkplätze für die Gottenheimer Wehr. Der Bürgermeister erklärte dazu, es sei geplant, gemeinsam mit der Feuerwehr eine "clevere" Parksituation beim Feuerwehrhaus zu schaffen.

Auf der Grundlage der Machbarkeitsuntersuchung soll die Planung des Anbaus nun weitergeführt werden. Der Gemeinderat stimmte dafür, die von Architekt Lothar Wolf vorgestellte Vorplanung weiter zu verfolgen und ihn mit den Architektenleistungen zum Anbau des Feuerwehrhauses stufenweise zu beauftragen. Dazu soll mit dem Architekturbüro Wolf ein Architektenvertrag abgeschlossen werden. Das Projekt werde Aufnahme in die Haushaltsberatungen finden und im kommenden Jahr könnte mit den konkreten Planungen begonnen werden, stellte der Bürgermeister in Aussicht.

DAS RATHAUS INFORMIERT

Bürgerbüro und Standesamt im Rathaus Gottenheim wegen Fortbildung am 15.10.2019 geschlossen.

Das Bürgerbüro und das Standesamt sind am Dienstag, den 15.10.2019 wegen einer Fortbildungsmaßnahme ganztägig geschlossen.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

15. Gottenheimer Weihnachtsmarkt am dritten Adventswochenende

Bereits zum 15. Mal findet am

Sonntag, 15. Dezember 2019 (3. Advent) von 11.00 Uhr bis 20.00 Uhr der gemütliche

Gottenheimer Weihnachtsmarkt auf dem Rathaushof

statt.

Wer als Anbieter daran teilnehmen möchte, kann sich bis 31. Oktober 2019 auf dem Rathaus bei Karin Bruder, Tel.: 9811-12, unter Angabe der anzubietenden Produkte anmelden.

Teilnehmen können Vereine, Gruppen sowie Privatleute.

Ihre Gemeindeverwaltung

Wochenmarkt

Die Marktbeschicker sind am nächsten Dienstag von 16 bis 19 Uhr gerne wieder gerne für Sie da.

Herzlichen Glückwunsch

Auf 50 gemeinsame Jahre durfte am 4. Oktober das Ehepaar Emma und Bernhard Thoman zurückblicken.



Bürgermeister Christian Riesterer gratulierte dem Jubelpaar im Namen der ganzen Bürgerschaft zur goldenen Hochzeit und überreichte ein Geschenk der Gemeinde. Das Ehepaar freute sich auch über die Glückwünsche der Landrätin und des Ministerpräsidenten.

Frau Hedwig Beck durfte am vegangenen Samstag ihren 97. Geburtstag feiern.



Bürgermeister Christian Riesterer gratulierte der Jubilarin und überbrachte ein Präsent der Gemeinde mit den besten Wünschen für einen unbeschwerten und zufriedenen Lebensabend.

Fundsachen / Warenbörse

Gefunden:

- · VW Autoschlüssel schwarz
- Autoschlüssel lila
- Schwarzer Schlüssel am Anhänger mit Aufschrift "Ducados"
- Rosafarbenes Schlüsselmäppchen mit einem Schlüssel
- · Ein Schlüssel an einem Wollband
- Grünes metalligfarbenes Handtäschchen
- Ein schwarzes kleines Täschchen mit sehr vielen Schlüsseln, ein Schlüssel mit der Aufschrift "Anette"

Diese Gegenstände wurden nach dem Feuerwehrfest abgegeben und können auf dem Rathaus abgeholt werden. Tel.: 9811-12





Helferkreis Gottenheim

Mitfahrgelegenheit in den **Gewerbepark Eschbach** gesucht

Guten Tag.

mein Name ist Ebrima Joof, bin 21 Jahre alt und stamme aus Gambia. Ich suche eine Mitfahrgelegenheit von Gottenheim in den Gewerbepark Eschbach. Dort arbeite ich bei der Firma Hatho im Schichtdienst und habe folgende Arbeitszeiten:

Montag bis Freitag von 6.00-14.00 bzw. von 14.00-22.00 Uhr.

Gerne können Sie sich telefonisch den Helferkreis Gottenheim. Stephanie Herzig, wenden (Ruf-Nr. 0176/63860893). Der Helferkreis unterstützt mich bei diesem Aufruf.

Vielen Dank und schöne Grüße Ebrima Joof

Papiersammlung

Die Narrenzunft Gottenheim sammelt

Samstag, 19.10.2019

Altpapier ein.

Bitte unterstützen Sie die Sammlung, indem Sie das Altpapier gebündelt bereitstellen.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe.

Ihre Gemeindeverwaltung

Impressum:

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim Herausgeber Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil:

Bürgermeister Christian Riesterer für den Anzeigenteil/Druck:

Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG Meßkircher Str. 45, 78333 Stockach

Tel. 07771 9317-11, Fax: 07771 9317-40

E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de Homepage: www.primo-stockach.de

IST IHRE HAUSNUMMER GUT ERKENNBAR?

Im Notfall kann diese entscheidend für rasche Hilfe durch den Arzt oder den Rettungsdienst sein!



DIE KIRCHEN INFORMIEREN

Katholische Kirche

Pfarrbüro Kirchstraße 10, 79288 Gottenheim Tel. 07665 94768-10 -Fax 07665 94768-10 -

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@ kath-MarGot.de_

Homepage: www.kath-MarGot.de

Kontaktstelle Gottenheim:

Pfarrsekretärin Irmgard Reich: Öffnungszeit: Mittwoch, 9-11 Uhr

Gottesdienste

Samstag, 12.10.

15:00 Trauung von Laura Repp und Jonas Schwarz (Bötzingen, Kapelle St. Alban)

15:00 Trauung von Chiara Lindner und Lukas Götz (Umkirch)

17:00 Taufe von Jonas Samol (Holz-

18:30 Eucharistiefeier (Holzhausen)

Sonntag, 13.10.

09:00 Wort-Gottes-Feier zum Erntedank (Umkirch)

10:00 Ökumenischer Gottesdienst zum Erntedank, anschl. ökumenisches Eintopfessen in der Festhalle (Bötzingen, ev. Kirche)

10:30 Familiengottesdienst zum Erntedank (Eucharistiefeier), anschl. Kuchenverkauf durch die Ministranten (Gottenheim)

10:30 Eucharistiefeier zum Patrozinium St. Gallus, mitgestaltet vom Musikverein, anschl. Mittagessen in der Festhalle Hugstetten (Hugstetten)

14:00 Rosenkranz (Hugstetten)

18:00 Rosenkranz (Holzhausen)

18:30 Abendrot - Eucharistiefeier mit neuen Liedern (Bötzingen)

Montag, 14.10.

19:00 Eucharistiefeier entfällt (Neuershausen)

Dienstag, 15.10.

07:00 Laudes (Hugstetten)

09:00 Andacht (Umkirch)

18:00 Rosenkranz (Bötzingen)

18:30 **Eucharistiefeier** (Bötzingen)

18:30 **Rosenkranz** (Holzhausen)

19:00 Eucharistiefeierentfällt (Holzhausen)

19:00 Rosenkranz für den Frieden in der Welt und in den Anliegen der Seelsorgeeinheit (Hugstetten)

Mittwoch, 16.10.

06:45 **Gebet in Stille** (Bötzingen, Haus Inigo)

08:30 Rosenkranz (Gottenheim, Gemeindehaus)

09:00 Eucharistiefeier (Gottenheim, Gemeindehaus)

19:00 Eucharistiefeier entfällt (Hugstetten)

Donnerstag, 17.10.

16:00 Gottesdienst (Hugstetten, Pflegeheim)

19:00 Eucharistiefeierentfällt (Buchheim)

20:00 Zur Ruhe kommen - Zeit der Stille - Anbetung (Hugstetten)

21:00 Komplet - das Nachtgebet der Kirche (Hugstetten)

Freitag, 18.10.

18:00 Vesper - das Abendgebet der Kirche - als Einstieg in das Wochenende (Huastetten)

19:00 Eucharistiefeier (Gottenheim)

Samstag, 19.10. 11:00 Ökumenischer Gottesdienst - 25 Jahre Caritas-Werkstätte Neuershausen (Neuershausen)

14:00 Trauung von Jennifer Beck und Tobias Gordala (Umkirch)

18:30 Eucharistiefeier zu Kirchweih (Buchheim)

Sonntag, 20.10.

09:00 Eucharistiefeier zum Erntedank und Kirchweih mitgestaltet vom Bötzinger Kinderchor, anschl. gemütliches Beisammensein im Pfarrsaal (Eichstetten)

10:30 Eucharistiefeier als Abenteuerland-Gottesdienst und Erstkommunion-Eröffnungsgottesdienst (Hugstetten)

10:30 Eucharistiefeier zu Kirchweih (Neuershausen)

14:00 Rosenkranz (Hugstetten)

18:00 Rosenkranzandacht (Holzhausen)



18:30 **Abendgebet** mit anschließendem Beisammensein (Bötzingen, Haus Inigo)

Die ausführliche Gottesdienstordnung, Berichte, Ansprechpartner, Kontaktdaten, Öffnungszeiten unserer Pfarrbüros finden Sie im aktuellen Pfarrbrief bzw. auf unserer Homepage unter www.kath-MarGot.de

PFARRBÜCHEREI GOTTENHEIM

(Grundschule Gottenheim, 1. OG (ehemaliges Lehrerzimmer):

Öffnungszeit:

Immer dienstags von 16:00 bis 18:00 Uhr

ERNTEDANK-FAMILIENGOTTES-DIENST

Auch wir wollen wieder gemeinsam Erntedank feiern, im Rahmen eines Familiengottesdienstes am

Sonntag, 13. Oktober, 10:30 Uhr in der Kirche St. Stephan, Gottenheim

Besonders eingeladen sind die Familien mit ihren Kindern, die Erstkommunionkinder von 2019 und die zukünftigen im Jahr 2020.

Das Familiengottesdienst-Team hat sich wieder viel Mühe gegeben, um einen kindgerechten Gottesdienst zu gestalten. Ein herzliches Dankeschön an das Team, das sich bei den Kirchenfesten in unserer Gemeinde immer wieder darum kümmert, den Kindern den Glauben erfahrbar zu machen.

Für den Erntedankaltar sammeln wir wieder Gemüse, Obst etc.

Falls Sie etwas dazu geben können, stellen Sie es bitte am **Samstag**, **12.10.**, **vormittags in die Kirche**.

Im Voraus vielen Dank für Ihre Spende.

Die gesegneten Gaben werden an die Freiburger Tafel weitergegeben. Für das Gemeindeteam Gottenheim: Margrit Bock

ZUM VORMERKEN:

NACHT DER OFFENEN KIRCHEN "Vielfalt erleben"

am Donnerstag, 31. Oktober 2019, Beginn jeweils 19:30 Uhr der Glaubensgemeinschaften Bötzingen Der Abschluss findet um 22:30 Uhr in der St. Alban-Kapelle statt.

Evangelische Kirche

Evangelische Kirchengemeinde

Pfarrerin Laura Artes, Pfarrhaus

Tel.: 07663-9126894 Evangelisches Pfarramt, Hauptstr. 44, 79268 Bötzingen Tel. Pfarramt 07663/1238, FAX 07663/99728

E-Mail: ekiboetz@t-online.de www.ekiboetz.de

Öffnungszeiten des Pfarramts: Dienstag: durchgehend von 9.00 - 15.00 Uhr Freitag: 9.00 - 12.00 Uhr

Offene Sprechstunde:

Pfarrerin Laura Artes treffen Sie mittwochs von 18-19 Uhr im Pfarrbüro an. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Termine außerhalb dieser Zeit können Sie wie gewohnt telefonisch und per Email ausmachen.

17. Sonntag nach Trinitatis, 13.10.2019

10:00 Uhr Ökum. Gottesdienst mit Pfrin. Laura Artes und Gemeindereferent Hans Baulig musikalisch wird der Gottesdienst vom Musikverein begleitet.

10:00 Uhr Kindergottesdienst. Die Kindergottesdienstkinder treffen sich in der Kirche.

Im Anschluss an den Erntedankgottesdienst laden wir Sie zum gemeinsamen ökumenischen Eintopfessen in die Festhalle ein.

Der Erlös ist für Hungernde in der Welt bestimmt.

Der Wochenspruch für die kommende Woche steht in Psalm 145,15 Alle eure Augen warten auf dich, HERR, und du gibst ihnen ihre Speise zur rechten Zeit.

Montag 14.10.2019 19:50 Ihr Kirchenchor

Dienstag, 15.10.201914:30 Uhr Seniorennachmittag
19:00 Uhr Probe Projektchor
19:30 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 16.10.2019

9:30 Uhr Spielgruppe 16:00 Uhr Konfirmandenunterricht 20:00 Uhr Bläserkreis

Donnerstag, 17.10.2019

16:00 Uhr – 17:15 Uhr Kokiki, ökum. Kinder und Jugendgruppe ab 4,5 Jahren (Anmeldung über das Ev. Pfarrbüro)

Freitag, 18.10.2019

19:00 Ühr Jugendgruppe ÖKUMENISCHES EINTOPFESSEN

Am Sonntag, den 13. Oktober 2019, führen wir am Erntedankfest das Ökumenische Eintopfessen in der Festhalle durch und laden Sie jetzt schon dazu ein. Für den Gemüseeintopf bitten wir wieder um die Spenden entsprechender Zutaten. Die Gemüsespender werden gebeten, die Zutaten ab Freitag, dem 11. Oktober in den Hof bei der **Metzgerei Kanzinger** abzustellen.

Die Gaben für den Altarschmuck geben Sie bitte bis Samstag 14:00 Uhr im Ev. Gemeindehaus ab.

Das Gemüse wird am Samstag, den 12.10.2019 ab 14.00 Uhr im Hof der **Metzgerei Kanzinger** geputzt. Ab 16:00 Uhr schmücken wir gemeinsam die Festhalle.

Wir freuen uns über viele helfende Hände!

Seniorennachmittag Oktober

Passend zum Jubiläumsjahr "1250 Jahre Bötzingen" steht der Seniorennachmittag am Dienstag, 15.10.19 unter dem Thema "Kinder, wie die Zeit vergeht!".

Beginn ist um 14:30 Uhr im Gemeindehaus, - HERZLICHE EINLADUNG!!

Projektchor

Der Projektchor der evangelischen Kirchengemeinde trifft sich zu den nächsten Proben am 15., 22. und 29. Oktober, jeweils dienstags von 19.00-20.30h im Gemeindehaus. Am Abend des 31. Oktober wird der Projektchor dann die "Nacht der Offenen Kirchen" mitgestalten. Alle, die gerne singen, sind herzlich eingeladen! Auch Sänger, die nicht zur evangelischen Kirche gehören, können natürlich gerne mitsingen. Besonders freuen wir uns über neue Männerstimmen.

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrbüro ab. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für viele Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit der Pfarrerin in Verbindung.



DIE BILDUNGSEINRICHTUNGEN INFORMIEREN



Förderverein der Schule Gottenheim e. V.

Herbstlesenacht am Freitag, den 18.10.19

Hallo liebe Kinder, liebe Eltern, wir laden herzlich ein zur diesjährigen Herbst-Lesenacht am Freitag, den 18.10.19 mit Übernachtung für 3. & 4. Klasse.

Bestimmt hat jemand von Euch ein tolles neues Buch endeckt? Oder wer möchte mal auf einem Thron sitzen und etwas aus seinem Lieblingsbuch vorlesen? Natürlich kann man sich auch einfach nur eine lustige, spannende oder vielleicht gruselige Geschichte anhören. Egal, ob du zum ersten Mal da bist oder schon öfters mitgemacht hast, wir freuen uns auf euch als Leser oder Zuhörer.

Also liebe Kinder, packt Euer Buch und fürs gemütliche Zuhören eure Kuscheldecken/Kissen ein und kommt zur Lesenacht. Übrigens gibt es für alle mutigen Vorleser eine kleine Überraschung aus der Schatzkiste.

Die Kinder der 1. und 2. Klasse treffen sich um 18:00 Uhr Eingang Turnhalle lesen in der 1. Runde (Lesezeit ca. 2 Min. pro Leser) 18:10 – 19:30 Uhr und werden wieder von den Eltern abgeholt um 19:30 Uhr Eingang Turnhalle

Die Kinder der 3. und 4. Klasse treffen sich um 19:50 Uhr Eingang Turnhalle lesen dann in zweiter Runde (Lesezeit ca. 5 Min. pro Leser)

20:00 - 21:30 Uhr

und werden dann evtl. von den Eltern abgeholt

21:45 Uhr Eingang Turnhalle

Die Übernachtungskinder werden am Samstag abgeholt um 08:30 Uhr Eingang Turnhalle

Die Übernachtungskinder bringen bitte Isomatte, Schlafsack und Waschzeug mit. Bei gutem Wetter findet eine Nachtwanderung statt, bitte feste Schuhe/dicke Jacke mitnehmen.

Wenn ihr gerne Vorleser oder Zuhörer sein wollt, füllt die Anmeldung unten aus und werft diese in den Briefkasten des Fördervereins an der Schule ein, oder meldet euch per Email unter dieser Adresse: info@eidechse-gottenheim.de an. Rückfragen auch gerne telefonisch bei Aurelia Peulier, Tel.: 9477174.

Bitte meldet Euch an, auch wenn ihr nur als Zuhörer kommen wollt, damit wir wissen wie viele Pausensnacks/ Getränke wir benötigen.

Anmeldungen bitte bis 14. Oktober 2019	
Name Kind:	lasse:
Telefonnummer:	Mail-Adresse:

o Ich komme als Zuhörer um o 18.00 Uhr oder o 19.50 Uhr

o Lese aus dem Buch: _____ Autor:_

- o Unser Kind darf nach der Lesenacht alleine nach Hause gehen
- o Unser Kind übernachtet und wird am Samstag um 8.30 Uhr abgeholt.
- o Ich gebe mein Einverständis zu Fotoaufnahmen und deren evtl. Veröffentlichung auf der Homepage des Fördervereins oder im Gemeindeblatt.

Name und Unterschrift Eltern/ Erziehungsberechtigte:

Bitte vollständig ausfüllen und zutreffendes ankreuzen. Der Vorstand des Schulfördervereins freut sich auf Euch!

Musikschule im Breisgau

Französisches Kammerkonzert mit dem JULIUS BISSIER Trio

Musik für Violine, Violoncello und Klavier

Termin: Sonntag, 20. Oktober 2019 19:00 Uhr

Ort: Kultur – und Vereinshaus Gundelfingen Vörstetter Straße 7

Die Musikschule im Breisgau präsentiert ein Kammerkonzert auf professionellem Niveau.

Die ausführenden Künstler Antonio Pellegrini (Violine), Tobias Moster (Violoncello) und Monika Sundermeyer (Klavier) haben sich weit über die Region hinaus einen Namen gemacht.

Antonio Pellegrini und Tobias Moster sind Mitglieder in dem 2014 gegründeten Segantini Quartett.

Frau Sundermeyer ist eine sehr gefragte Pianistin und Begleiterin.

Sie ist Lehrerin an der Musikschule im Breisgau.

Das JULIUS BISSIER Trio nennt sich nach badischen Maler Julius Heinrich Bissier (1839 – 1965) und ist seit seinem Gründungsjahr 2018 schon öfter in der Region aufgetreten.

Zu hören sind:

Das Trio d-moll von Gabriel Fauré, die Violinsonate von Camille Saint-Saens, die Cellosonate von Claude Debussy und das Trio von Maurice Ravel.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.





Volksbildungswerk

Volksbildungswerk Bötzingen Hauptstr. 11, Rathaus 79268 Bötzingen

Tel.: 07663-931020 Fax: 07663-93107720 eMail: vbw@boetzingen.de Internet: www.vbwboetzingen.de Demnächst beginnen folgende Kurse, bei denen es noch freie Plät-

Fachbereich Gesellschaft-**Politik-Umwelt**

106.020 Vortrag: Lebendige Trauer, Do. 17.10.2019, 18.30 Uhr, 1x

Fachbereich Gesundheit

Ernährung

303.010 KräuterVerführung unter wilden Kräutern: Sa.19.10.2019, 10.00

Uhr, 1x

305.010 Wilder Herbst in der Küche: Mi 23.10.2019, 18:00 Uhr, 1x

305.030 Indische vegetarische Küche-Snacks: Fr. 25.10.2019, 18:00 Uhr. 1x Gesundheit 303.020 Pflegende Kräuterseife selbst hergestellen:Sa.02.11.2019, 14:00, 1x

Fachbereich Sprachen

Es gibt in fast allen Sprachkursen auf Anfragen noch Plätze.

DIE VEREINE INFORMIEREN

Cäcilienverein

ze gibt:

Dekanats-Chortreffen in Staufen

Der Kirchenchor St Stephan aus Gottenheim u.der K.Chor St Marien aus Umkirch werden am 26.10.2019 das Dekanats-Chortreffen in Staufen gesanglich mitgestalten u. gemeinsam das CREDO aus der MAINZER MES-SE im Gottesdienst zu Gehör bringen. Es wäre schön unter den Besuchern auch Teilnehmer der Seelsorgeeinheit March Gottenheim zu sehen. Gottesdienstbeginn 18.30 Uhr in der dortigen Pfarrkiche.

mit herzlichen Grüßen die Vorstandschaft des K.Chores



Landfrauenverein

Liebe LandFrauen, liebe Interessierte,

der Herbst ist da und damit kommt auch bald das neue Programm. Dieses möchten wir Euch am kommenden Mittwoch 16. Oktober um 19.30 Uhr im Zimmer 10 vorstellen. Dabei werden wir wieder gemeinsam z'Licht goh, also Nüsse knacken, stricken, sticken, Neuigkeiten austauschen oder was Ihr auch immer möchtet. Wir freuen uns auf Euch und auf eine

tolle Zeit mit dem neuen Programm 19/20.

Die Vorstanschaft



Musikverein Gottenheim

Alteisen-/Schrottsammlung, Samstag 26.10.2019, ab 09:00 Uhr

Der Musikverein Gottenheim sammelt am Samstag, den 26.10.2019 ab 09:00 Uhr:

- Eisen
- Schrott
- Blech

- Nichteisen-Metalle

Wir bitten darum, sämtliche Gegenstände ohne jegliche Gefährdung für Verkehrsteilnehmer am Gehweg, dem Straßenrand oder der Hofeinfahrt zu lagern. Um einer widerrechtlichen Aneignung durch delinquente Fremdsammler entgegenzuwirken, bitten wir ferner darum, die Gegenstände frühestens am Samstagvormittag zu Beginn unserer Alteisensammlung bereitzustellen. Holz-, Kunststoff-, Beton- und Textilteile sind im Vorfeld bitte zu entfernen (Restmüllbehälter). Autoteile und Verbrennungsmotoren sind ebensowenig zugelassen, wie Batterien (bei Schadstoffsammlung abgeben). Weiße Waren (Waschmaschinen, Elektroherde sowie alle sonstigen Elektrogeräte) sind von der Sammlung gleichermaßen ausgeschlossen. Diese können über die jeweiligen Recyclinghöfe in Umkirch oder Bötzingen entsorgt werden.

Musikverein Gottenheim e.V. Michael Thoman



SV Gottenheim e.V. gegründet 1922

Fußball

Ergebnisse

Herren	
SVG I - Spvgg. Buggingen I	2:2
SVG II - Spvgg. Buggingen II	0:4
Frauen	
SVG I - SG SV/PSV FR I	2:0
SVG II - Spvgg. Buchenbach I	1:2
SVG III - SG Ebnet II	4:0
Junioren	
SVG A - SG Holzhausen A	4:0
SVG B - FC Waldkirch B	2:4
SVG C - FC FR-St. Georgen C II	1:7

SG Bötzingen D - SVG D 8:0 SVG E - SC Eichstetten E 3:8 Übersicht

Samstag, 12.10.2019

Junioren

11.00 Uhr Spvgg. Buggingen C - SVG C

11.00 Uhr Spvgg. Buggingen DM - SVG DM 11.00 Uhr SV Hochdorf D - SVG D 11.15 Uhr SC March E - SVG E 12.00 Uhr SVG A - SG Freiamt A* 12.30 Uhr SG Vogtsburg B - SVG B

Frauen

16.00 Uhr FC Hochrhein I - SVG I Sonntag, 13.10.2019

Frauen

12.00 Uhr VfR Pfaffenweiler I - SVG III 13.00 Uhr FC Wolfenweiler I - SVG II

13.00 Uhr SV Mundingen II - SVG II 15.00 Uhr SV Mundingen I - SVG I *Heimspiele der A-Junioren werden in Eichstetten ausgetragen

Leichtathletik 1

Tolle Erfolge für die 13jährigen Gabriel Schmitz. Alexis Schaich. Johannes Hund und den 12jährigen Johannes Rogg.

Alle vier hatten sich bereits im Juli für's Finale der Badischen-Schüler-Mannschafts-Meisterschaften (BSMM) qualifiziert. Am 29.09. gingen sie mit fünf weiteren Mannschaften aus BW in Karlsruhe an den Start. Die Disziplinen setzten sich aus 75m-Lauf, Ballwurf, Weitsprung und der 4x75m-Staffel zusammen. Neben der Staffel hatte jeder Athlet zwei weitere der o.g. Disziplinen zu absolvieren. Herausragendste Leistungen waren der Weitsprung von Johannes Hund, der sich auf 5,08m steigerte und die 4x75m Staffel, bei der sie in 41,39 sek. eine persönliche Bestzeit erzielten.



Am Ende erkämpften sich unsere Jungs einen hervorragenden zweiten Platz mit 3496 Punkten, hinter der Mannschaft von SR Yburg Steinbach (3677 Pkt.). Dahinter platzierten sich die LG Ortenau Nord, LG Kurpfalz, TSG Heidelberg und ESV Weil a.Rh.



Leichtathletik 2

Am 03.10. ging es mit genau diesen 4 Athleten nach Löffingen. Dort stand der Kreisvergleichwettkampf der Kreise und Bezirke Südbadens an.

Aufgrund der diesjährig erzielten Ergebnisse waren unsere Athleten für die Mannschaft des Kreis Freiburg nominiert. Dieser setzte sich aus 32 Schüler-Innen der Klassen M/Wu16 und M/Wu14 zusammen.

Alexis, Johannes H, Johannes R. und Gabriel hatten auch hier unterschiedliche Disziplinen gewählt. Am Ende trugen sie dazu bei, dass die Ergebnisse zu einem **3. Platz** in der Klasse Mu14 ausreichten.

Auch hier stach ein Ergebnis ganz besonders heraus. Es war der 3. Versuch beim Kugelstoßen von **Johannes Rogg. Dieser wuchtete die 3kg-Kugel auf 9,03 m.** Damit dürfte er in Baden-Württemberg unter den 12jährigen ganz vorne liegen.



BÜRGERPROJEKTE





BE-Gruppe Bürgerscheune

Am 18. Oktober wieder Tanzabend in der Bürgerscheune

Der nächste Tanzabend in der Bürgerscheune am Rathaus findet am Freitag, 18. Oktober, um 20 Uhr, statt. An diesem Abend wird Salsa getanzt. Unter der fachlichen Anleitung von Silvia und Uwe Hofmann werden einfache erste Figuren gelernt und dann vertieft.

Anmeldungen zum Tanzabend sind per E-Mail an bckk@gmx.de möglich. Hier werden auch weitere Fragen gerne beantwortet. Für jeden Teilnehmer fällt zur Abdeckung der GEMA-Gebühren ein Kostenbeitrag von 3 Euro an. Weitere Kosten entstehen nicht, da Silvia und Uwe ihre Unterstützung ehrenamtlich zur Verfügung stellen.

Claudia Kuhn und Joachim Weber Ringstraße 9 Gottenheim E-Mail. bckk@gmx.de

Kabarett mit Helene Mierscheid in der Bürgerscheune

Mit ihrem Programm "Wenn das der Wähler wüsste" ist am kommenden Donnerstag, 17. Oktober, 20 Uhr, die Kabarettistin Helene Mierscheid in der Bürgerscheune am Rathaus zu Gast. Wissen wir was wir tun, wenn wir wählen? Und was ist mit denen, die wir wählen - wissen die es? Was ist, wenn wir uns verwählen und nicht einfach wieder auflegen können? Dann müssen wir vier Jahre mit dem leben. Lebensberaterin Ergebnis Helene Mierscheid - die zehn Jahre selbst in der Politik gearbeitet hat - gibt in ihrem Programm rund ums Wählen überraschende Einblicke in unser Seelenleben und das unserer Politiker, denn an ihrer Lebensberaterpraxis kommt keiner vorbei. Die Zuschauer dürfen sich wieder mit Sorgenzetteln beteiligen und am Ende gibt es eine Überraschung.

Eintrittskarten zum Vorverkaufspreis von 14 Euro gibt es bei Zehngrad, Hauptstraße 49, in Gottenheim, Telefon 07665/9477210, E-Mail info@zehngrad.com

Die Karten an der Abendkasse kosten 16 Euro. Verbilligte Karten (Schüler und Studenten) gibt es für 7 Euro. Die Bürgerscheune befindet sich im Rathaushof, Hauptstraße 25. Weitere Informationen zur BE-Gruppe BürgerScheune und zum Programm der Reihe "Kultur in der Scheune" finden Interessierte auf der Homepage der Gruppe unter

www.bürgerscheune-gottenheim.de.





INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

Beratung im Sozialrecht:

Die Sprechtage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH in Freiburg finden Montags statt von 08.30 bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr in der VdK-Servicestelle in der Bertoldstraße 44 (Aufzug vorhanden).

Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen und Pflegeversicherung).

Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitssuchende und im Alter vertreten.

Eine vorherige Terminvereinbarung unter Tel. 0 76 1 / 50 44 9-0 ist erforderlich.

AUS UNSERER NACHBARSCHAFT

Erwachsenenkleidermarkt in FR-Munzingen

Unter dem Leitwort «Auch Secondhand-Kleidung ist ein Beitrag zur Nachhaltigkeit » lädt der Eine-Welt-Kreis St. Stephan ein zum 37. Erwachsenenkleidermarkt, der am Sonntag, 20. Oktober 2019, von 13 Uhr an in der Schloßbuckhalle Munzingen (St. Erentrudisstrasse 21) stattfindet.

Über 50 Standbetreiber/innen bieten in der Halle und bei schönem Wetter zusätzlich im Außenbereich qualitativ hochwertige Kleider, Schuhe und Accessoires. Daneben gibt es eine große Kuchen- und Tortenauswahl, Würstchen, belegte Brötchen usw. Mit dem Gewinn unterstützt der EWK

die Armenküche und Schwesternstation der Pfarrei San Felipe in Soritor.

EWK St. Stephan, Munzingen

Ihringer Heimatmuseum

Flohmarkt am 13. Oktober

Auf dem Rathausplatz veranstalten wir am Sonntag, 13.10.2019 wieder einen "Museumsflohmarkt", Beginn 11 Uhr.

Angeboten werden Gegenstände von alt bis neu, oft sind es aber Stücke, die wir mehrfach im Bestand haben. Größtenteils geht es um Gegenstände aus Räumungen und Haushaltsauflösungen, die für das Museum nicht geeignet, aber für den Müll zu schade sind.

Von landwirtschaftlichen Gerätschaften, Werkzeug, Haushaltsgeschirr, Bücher, Spielsachen und Dekoartikel gibt es eine große Auswahl zum stöbern.

Der Erlös kommt ausschließlich der Vereinskasse zugute. Geeignete Gegenstände können uns gerne noch angeboten werden, Tel. 57 63.

In Verbindung mit dem Ausschank am Weinbrunnen wird auch für das leibliche Wohl gesorgt.

Kommen Sie einfach zum stöbern vorbei und bringen Sie Freunde und Bekannte mit, irgendetwas Brauchbares findet sich immer.

Natürlich ist das Museum selbst auch geöffnet, nur ist dort alles unverkäuflich.

Auf Ihren Besuch freuen sich Vorstand und Mitarbeiter des Vereins



Ende des redaktionellen Teils